



Regionaljournal Steiermark



Punktuelle Starkregen forderte die Feuerwehr

Eine Gewitterfront die am Freitagabend über das Murtal zog hatte einiges an Regen im Gepäck. Durch einen punktuellen Starkregen im Bereich St. Lorenzen wurde die Pregerlandesstraße teilweise überflutet.

Wenige Meter von der überfluteten Straße entfernt trat ein Bach über die Ufer und drohte in ein Einfamilienhaus einzudringen. 18 Mann der Feuerwehr St. Lorenzen konnten die Verklausungen lösen und das Wasser von Einfamilienhaus weggleiten. Unterstützt wurde die Feuerwehr dabei durch einen Bagger, schildert Einsatzleiter Hauptbrandinspektor Wolfgang Findl. Nachdem sämtliche Wasserdurchlässe wieder von den Geröllmassen befreit und die Straße gereinigt wurde konnte der Einsatz nach zweieinhalb Stunden beendet werden.

